



Arbeitsbereich
Ethik und Kultur

Forschungs-
schwerpunkt
Sicherheitsethik

Sicherheit Sicherheitsethik Gerechtigkeit

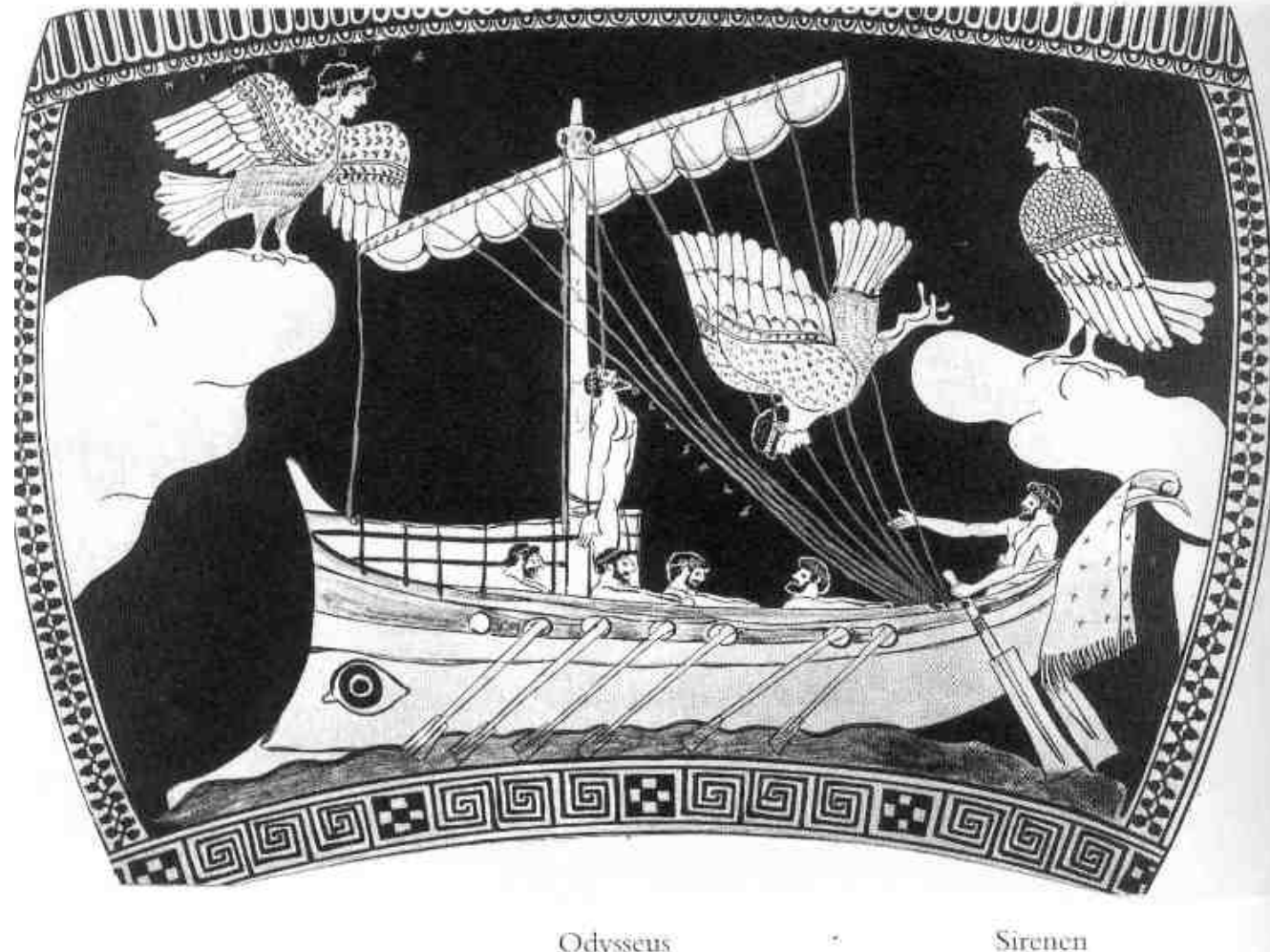


Prof. Dr.
Regina Ammicht Quinn
IZEW
Universität Tübingen

Übersicht

- Was tut Ethik?
- Ethik und Sicherheit
- Technische Herstellung von Sicherheit:
eine ethische Perspektive
- Security, Safety, Ethik

Odysseus (1)



Was tut Ethik?

Ethik ist die Analyse gelebter Moral.

- **Konkrete Fragen:**

Was ist das richtige Handeln in Konfliktsituationen?

- **Grundlegende Fragen:**

Wie wollen wir leben?

Ethik und Sicherheit (1)

Sicherheit als gesellschaftlich hoher Wert
mit Ambivalenz:

- Sicherheitsmaßnahmen eröffnen Handlungs- und Entwicklungsräume.
- Sicherheitsmaßnahmen schränken prinzipiell die Handlungs- und Bewegungsfreiheit von Personen ein.

Ethik und Sicherheit (2)

Preis-Fragen: Was ‚kostet‘ Sicherheit?

ökonomischer Preis

Preis an Freiheit

Preis an Gerechtigkeit

Preis an Privatheit

Odysseus (2)



Technische Herstellung von Sicherheit: eine ethische Perspektive (1)

- Sicherheitstechniken schützen Menschen vor widerrechtlichen Intentionen anderer Menschen. Sie folgen der Logik von Einschluss und Ausschluss.
- Ethik definiert und analysiert die Bereiche, in denen die Auswirkungen einer Sicherheitstechnik auf die Gesellschaft moralisch relevant ist.

Technische Herstellung von Sicherheit: eine ethische Perspektive (2)

- Technikgestaltung ist immer Gesellschaftsgestaltung.
- Konflikte um neue Techniken sind i.d.R. nicht allein technische Konflikte, sondern Konflikte um Gesellschafts- und Zukunftskonzepte.

Faustregel (1)

Grund-Werte werden selten in vollem Umfang gleichzeitig verwirklicht:

- Einschränkungen können sinnvoll sein, müssen aber argumentativ begründbar sein.
- Kein Grund-Wert darf vollständig zugunsten eines anderen Grund-Wertes aufgegeben werden.

Security, Safety, Ethik (1)

- Häufig unterschiedliche Akteure und Zielrichtungen
- Security: Grundwerte-Fragen
- Safety: Gerechtigkeitsfragen
(Verteilung von Chancen und Risiken nach Wohlstandsgefälle, Machtgefälle, Standort)

Security, Safety, Ethik (2)

Gemeinsame grundlegende Fragenkomplexe:

- Wer definiert ein Problem mit welchem Vokabular für welche Kontexte und aufgrund welcher Richtungsentscheidungen?
- Wie kann in komplexen Situationen verantwortlich gedacht und gehandelt werden?

Faustregel (2):

Die Lösung eines Problems soll nicht größere Probleme verursachen als ursprünglich vorhanden.

Odysseus (5)

